

# Anzeigebblatt

## für die Erzdiözese Freiburg.

Nr. 15.

Donnerstag, den 12. September

1901.

Fürbitten wegen der Wirren in China betreffend.

Nr. 8854. Nachdem Seine Majestät der Deutsche Kaiser das Oberkommando in China aufgelöst hat und die Zurückführung des größten Theils des ostasiatischen Expeditionskorps in die Heimath befohlen wurde, ist die von uns angeordnete Fürbitte für die in China weilenden Truppen einzustellen.

Freiburg, den 16. August 1901.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Die Perseolvierung der bei der Wallfahrt in Walldürn erbetenem Sacra betreffend.

Nr. 9974. Die Hochwürdigem Herren, welche eine Anzahl obiger Sacra zur sofortigen Perseolution übernehmen wollen, mögen ihre Bittgesuche alsbald anher einreichen.

Freiburg, den 30. August 1901.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Die Bildung der Erhebungsbezirke für die Allgemeine Katholische Kirchensteuerkasse betreffend.

Nr. 22897. Wir machen hiemit darauf aufmerksam, daß über die Aenderungen, welche in dem mit diesseitiger Bekanntmachung vom 19. Oktober 1900 im Staatsanzeiger Nr. XXXV von 1900 veröffentlichten Verzeichniß der Erhebungsstellen inzwischen nöthig fielen, von uns unterm 8. Juli d. J. eine neue Bekanntmachung erlassen wurde, die im Staatsanzeiger Nr. XIX vom laufenden Jahre abgedruckt ist.

Karlsruhe, den 9. August 1901.

Katholischer Oberstiftungsrath.

J. A. d. P.

Kraus.

Dürk.

Pfründeausschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

I.

Marlen, Dekanats Pfar, mit einem Einkommen von 2721 *M.* außer 144 *M.* für Abhaltung von 123 gestifteten Fahrtagen und mit der Verbindlichkeit, einen Vikar zu halten. Der künftige Pfründnießer hat zur Bestreitung des Ruhegehaltes des resignierten Pfarrers an die Allgemeine Katholische Kirchensteuerkasse bei unbesetzter Vikarstelle eine jährliche Abgabe von 1800 *M.*, bei besetzter Vikarstelle eine solche von 1621 *M.* zu leisten.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seiten Allerhöchst-desselben innerhalb vier Wochen durch ihre vorgesetzten Dekanate bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichtes einzureichen.

II.

**Eppingen**, Dekanats St. Leon, mit einem Einkommen von 1700 *M.* außer 56 *M.* für Abhaltung von 49 gestifteten Jahrtagen.

**Kingsheim**, Dekanats Lahr, mit einem Einkommen von 2405 *M.* außer 271 *M.* 53 *S.* für Abhaltung von 252 gestifteten Jahrtagen, wovon eine hl. Messe mit 69 *S.* auf der Pfarrei ruht, und außer 15 *M.* 28 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen. Der künftige Pfründnießer hat die Verpflichtung, ein beim Kirchenfond Kingsheim errichtetes Provisorium wegen Anschaffungen für den Pfarrhausgarten auf Kapital und Zins mit zusammen 24 *M.* 96 *S.* abzutragen.

Die Bewerber um diese der Terna unterworfenen Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Designation von Seiten Allerhöchstselben innerhalb vier Wochen durch ihre vorgesetzten Dekanate bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts einzureichen.

III.

**Rienheim**, Dekanats Rlettgau, wiederholt, mit einem Einkommen von 831 *M.* außer 133 *M.* für Abhaltung von 78 Jahrtagen, worunter 3 hl. Messen und zwei Aemter mit einer Gebühr von 5 *M.* 33 *S.* auf der Pfründe selbst ruhen, und außer 29 *M.* für besondere kirchliche Einrichtungen.

**Wimbuch**, Dekanats Ottersweier, mit einem Einkommen von 2080 *M.* außer 193 *M.* 60 *S.* für Abhaltung von 188 gestifteten Jahrtagen und außer 76 *M.* 28 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen, worunter sich der Betrag von 68 *M.* 57 *S.* für Abhaltung der Frühmesse an Sonn- und Feiertagen befindet.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten Bittgesuche um Verleihung innerhalb vier Wochen durch ihre vorgesetzten Dekanate an Seine Excellenz den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof zu richten.

IV.

**Mudau**, Dekanats Buchen, mit einem Einkommen von 1388 *M.* außer 274 *M.* 31 *S.* für Abhaltung von 165 gestifteten Jahrtagen, sowie mit der Verpflichtung, einen Vikar zu halten und für die zu 200 *M.* veranschlagten Kosten der Haltung eines Dienstpferdes oder eines fremden Fuhrwerkes aufzukommen. Der künftige Pfründnießer hat sich die Abtrennung der Filiale Ober- und Unterscheidenthal nebst Reisenbach und in Folge davon die Aufhebung der Vikarstelle gefallen zu lassen.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Durchlaucht den Fürsten Ernst zu Leiningen gerichteten Bittgesuche um Präsentation innerhalb vier Wochen durch ihre vorgesetzten Dekanate bei der Fürstlich Leiningen'schen Generalverwaltung in Amorbach (Bayern) einzureichen.

V.

**Schutterwald**, Dekanats Lahr, mit einem Einkommen von 4267 *M.* außer 168 *M.* 80 *S.* für Abhaltung von 164 gestifteten Jahrtagen, sowie 10 *M.* 15 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen und für Christenlehrgeschenke. Auf der Pfründe ruht die Verbindlichkeit einen Vikar zu halten. Auch hat der künftige Pfründnießer die Verpflichtung, auf die Dauer der nächsten zehn Jahre eine jährliche Abgabe von 400 *M.* zu Gunsten des Kirchenbaufonds Diersburg bezw. zum Zwecke der Vergrößerung der dortigen Pfarrkirche zu entrichten.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuche um Präsentation innerhalb vier Wochen durch ihre vorgesetzten Dekanate bei Seiner Excellenz Freiherrn Röder von Diersburg, General der Infanterie z. D., in Freiburg einzureichen.

### Pfründebesetzungen.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Stadtpfarrei Meersburg, Dekanats Linzgau, dem bisherigen Stadtpfarrer Karl Weiß in Wiesloch verliehen und hat derselbe am 8. August l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Möggenschwihl, Dekanats Waldshut, präsentierten bisherigen Pfarrverweser Adolf Stefan Landolt in Oberachern wurde am 8. August l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Stadtpfarrei Löffingen, Dekanats Billingen, dem bisherigen Pfarrer Franz Müller in Gutenstein verliehen und hat derselbe am 11. August l. J. die kanonische Institution erhalten.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Stadtpfarrei St. Paul in Bruchsal, Dekanats Bruchsal, dem bisherigen Rektor des Erzbischöflichen Gymnasialkonvikts Dr. Julius Berberich in Tauberbischofsheim verliehen und hat derselbe am 12. August l. J. die kanonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Mahlsbüren, Dekanats Stockach, präsentierten bisherigen Vikar Mathias Armbruster in Zell i. W. wurde am 19. August l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Excellenz dem Großherzoglichen Oberstallmeister Freiherrn von Holzling-Werstatt auf die Pfarrei Wittnau, Dekanats Breisach, präsentierten bisherigen Pfarrer Karl Hund in Bühlerthal wurde am 20. August l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Pfarrei Thengendorf, Dekanats Engen, dem bisherigen Pfarrverweser Christian Gble in Mahlsbüren verliehen und hat derselbe am 22. August l. J. die kanonische Institution erhalten.

---

### Besetzungen.

14. August: Emil Stumpf, Repetitor im Theologischen Konvikt, als Rektor an das Erzbischöfliche Gymnasialkonvikt in Tauberbischofsheim.
14. „ Jakob Bilz, bisher als beurlaubt in Rom, als Repetitor an das Theologische Konvikt.
14. „ Dr. Konrad Gröber, Vikar an der St. Stefanspfarre in Karlsruhe, als Rektor an das Erzbischöfliche Gymnasialkonvikt in Konstanz.

---

### Anweisung der Neupriester 1901.

Bareiß Josef von Freiburg als Vikar nach Ettlingen.  
Böhler Eduard von Schöna i. W. als Vikar nach Meersburg.  
Bohnert Leonhard von Ottenhöfen als Vikar nach Burbach.  
Braun Martin von Raft als Vikar nach Hilzingen.  
Breger Otto von Schuttern als Vikar nach St. Trudpert.  
Broß Alfred von Elgersweier als Vikar nach Oberhausen, Dekanats Endingen.  
Dieringer Andreas von Rangendingen als Vikar nach Straßberg.  
Dischinger Franz von Kirchhofen als Vikar nach Petersthal.  
Duffel Georg von Baiertal als Vikar nach Herbolzheim, Dekanats Mosbach.  
Frig Wendelin von Bühlerthal als Vikar nach Achern.  
Fuggiß Friedrich von Wolfach als Vikar nach Michelbach.  
Funct Anton von Hechingen als Vikar nach Gammertingen.

Haaser Karl von Saaralben als Vikar nach Kappelwinden.  
 Hefner Karl von Brezingen als Vikar nach Bauerbach.  
 Heiberger Franz von Erlach als Vikar nach Mahlberg.  
 Heimburger Anton von Freiburg als Vikar nach Hohenthengen.  
 Henle Anton von Bittelbronn als Vikar nach Stein, Dekanats Hechingen.  
 Kaiser Fridolin von Brezingen als Vikar nach Impfingen.  
 Kaltenbach Konrad von Niederwasser als Vikar in die St. Josefsanstalt zu Herthen.  
 Karcher Friedrich von Hörden als Vikar nach Waldhof.  
 Karle August von St. Ulrich als Vikar nach Karlsruhe-Mühlburg.  
 Kast Augustin von Ebersweier als Vikar nach Radolfzell.  
 Kling Wilhelm von Dörlinbach als Vikar nach Zell i. W.  
 Klotz Josef von Weildorf als Vikar nach Immendingen.  
 Kühn Johannes von Detigheim als Vikar nach Mosbach.  
 Kuenzer Ernst von Freiburg als Präsekt in das Gymnasialkonvikt zu Freiburg.  
 Kuner Alfred von Triberg als Vikar an die St. Stefanspfarre in Konstanz.  
 Menges Emil von Rothenberg als Vikar nach Retzsch.  
 Meßmer Johannes von Engen als Vikar nach Bühl, Dekanats Klettgau.  
 Mößner Eugen von Kolmar als Vikar nach Hausen i. R.  
 Mohr Josef von Weiterdingen als Vikar an die St. Paulspfarre in Bruchsal.  
 Moser Max von Neusatz als Vikar nach Breisach.  
 Dechsler Hermann von Freiburg als Vikar nach Ebringen.  
 Palmert Josef von Schweinberg als Vikar nach Neuhausen, Dekanats Mühlhausen.  
 Rapp Konstantin von Trillfingen als Vikar nach Adelhausen-Wiehre.  
 Reuß Karl von Lenzkirch als Vikar nach Walldürn.  
 Ringel Peter von Walldorf als Vikar nach Waibstadt.  
 Saile Anton von Beuren als Vikar nach Dettingen.  
 Sauter Johann von Bingen als Vikar nach Hechingen.  
 Schatz Hermann von Rohrdorf als Vikar nach Mundelfingen.  
 Schlatter Friedrich von Grafenhausen, Dekanats Stühlingen, als Vikar nach Sasbach.  
 Schleinzer Otto Matthäus von Freiburg als Vikar nach Niederschopfheim.  
 Schlitter Josef von Bilsingen als Vikar nach Heidelberg.  
 Schmitt Josef von Berolzheim als Vikar nach Feudenheim.  
 Schmitt Max Bruno von Freiburg als Vikar nach Waldkirch, Dekanats Waldshut.  
 Schneider Andreas von Ottenhöfen als Vikar nach Weingarten, Dekanats Offenburg.  
 Schuler Johann von Schlatt als Vikar nach Bunn Dorf.  
 Schwall Johann von Daylanden als Vikar nach Kirrlach.  
 Schweizer Leopold von Fautenbach als Vikar nach Biberach.  
 Siebert Hermann von Kastatt als Vikar nach Hugstetten.  
 Stritt Karl von Grafenhausen, Dekanats Stühlingen, als Vikar nach Rippoldsau.  
 Trunz Anton von Pforzheim als Vikar nach Oppenau.  
 Vogt Josef Hermann von Oberkirch als Vikar nach Offenburg.  
 Walz Gustav von Rohrdorf als Vikar nach Schonach.  
 Weidinger Karl von Schweinberg als Vikar nach Bula ch.  
 Willmann Johann von Hochemmingen als Vikar nach Bettmaringen.

#### Sterbefälle.

5. August: Franz Xaver Frey, Pfarrer in Appenweier.  
 18. " Theodor Kofß, Pfarrer in Odenheim.  
 2. September: Adolf Thirn, Pfarrer in Rippenheim.  
 4. " Felix Ganter, Vikar in Klepsau.



	<i>Ab.</i>	<i>S.</i>		<i>Ab.</i>	<i>S.</i>		<i>Ab.</i>	<i>S.</i>		<i>Ab.</i>	<i>S.</i>
Oberprechtthal . . . . .	11	88	Randegg . . . . .	4	—	Konstanz, Münster	19	90	<b>Def. Lauda.</b>		
Obersimonswald . . . . .	8	84	Niedheim mit			St. Stefan . . . . .	20	—	Borberg . . . . .	4	—
Oberspitzenbach . . . . .	3	10	Ebringen . . . . .	8	67	Ligelstetten . . . . .	1	50	Distelhausen . . . . .	7	77
Oberwinden . . . . .	31	—	Nielasingen . . . . .	12	30	Markelfingen . . . . .	7	36	Dittigheim . . . . .	7	—
Siegelau . . . . .	1	50	Schienen . . . . .	3	60	Radolfzell . . . . .	20	50	Gerchsheim . . . . .	9	35
Untersimonswald . . . . .	14	—	Singen . . . . .	35	—	Reichenau-Münster	25	—	Gerlachsheim u. f. H.	40	—
Waldkirch . . . . .	32	15	Ueberlingen a. R.	2	—	Oberzell . . . . .	9	10	Grünsfeld . . . . .	15	—
Yach . . . . .	10	—	Wangen . . . . .	9	40	Niederzell . . . . .	5	—	Hefffeld . . . . .	4	—
			Weiler . . . . .	10	10	Wollmatingen . . . . .	7	—	Jlmspan . . . . .	5	—
<b>Def. Geislingen.</b>			Wiechs . . . . .	4	—				Königshofen	27	15
Aulfingen . . . . .	6	—	Worblingen . . . . .	3	47	<b>Def. Krauthcim.</b>			dar. von Beckstein		
Esslingen . . . . .	5	—				Affamstadt . . . . .	29	65	6,53 <i>M.</i>		
Geislingen . . . . .	5	80	<b>Def. Heidelberg.</b>			Ballenberg . . . . .	13	—	Krensheim . . . . .	8	50
Gutmadingen u. f. H.	9	36	Brühl . . . . .	23	—	Gommersdorf . . . . .	20	—	dar. von Baimar		
Hattingen f. H. . . . .	7	24	Dilsberg u. Wld.	7	70	Klepau . . . . .	10	—	1,50 <i>M.</i>		
Hochemmingen . . . . .	5	—	Heidelberg . . . . .	52	80	Krauthcim . . . . .	11	—	Rützbrunn . . . . .	4	—
Jmmendingen . . . . .	10	—	dar. von Rothkirche			Oberwittstadt . . . . .	30	—	Kupprichhausen . . . . .	2	50
Jppingen . . . . .	6	—	22 <i>M.</i> u. 30,80 <i>M.</i>			Windischbuch . . . . .	5	50	Lauda . . . . .	50	—
Kirchen u. f. H. . . . .	33	—	f. W.						Messelhausen . . . . .	5	60
dar. von Geistl.			Ivesheim . . . . .	8	—	<b>Def. Lahr.</b>			Oberbalbach . . . . .	12	—
Kath. Kutttruff 20 <i>M.</i>			Leimen u. St. Jlgcn	3	—	Altdorf . . . . .	9	70	Oberlauda . . . . .	21	—
Hr. Binder 7 <i>M.</i>			f. W. . . . .	3	—	Berghaupten . . . . .	4	50	Poppenhausen . . . . .	18	—
Leipferdingen . . . . .	5	87	Neckarau mit Rhei-	25	—	Diersburg . . . . .	7	—	Schönfeld . . . . .	11	—
Möhringen . . . . .	20	—	nau f. W. . . . .	9	—	Egerzweier . . . . .	10	—	Untersalpach . . . . .	5	—
Stetten . . . . .	4	—	Neckargemünd f. W.	7	—	Ettenheim . . . . .	35	—	Unterschlupf . . . . .	38	16
Smthausen . . . . .	4	12	Neckarhausen f. W.	8	—	Ettenheimmünster . . . . .	4	50	Unterrittighausen . . . . .	10	50
Unterbaldingen . . . . .	6	—	Rußloch f. W. . . . .	5	—	Friesenheim . . . . .	45	76	Wilschband . . . . .	10	—
Zimmern . . . . .	4	37	Rohrbach f. W. . . . .	8	60	dar. von Heiligen-			Zimmern . . . . .		
			Sandhausen f. W. . . . .	8	—	zell 41,26 <i>M.</i>			<b>Def. Linzgau.</b>		
<b>Def. Gernsbach.</b>			Seckenheim f. W. . . . .	8	—	Grafenhausen . . . . .	10	20	Aftholderberg . . . . .	3	—
Baden . . . . .	131	—	Walldorf f. W. . . . .	8	—	Haslach i. R. . . . .	20	28	Altheim . . . . .	2	15
Balg . . . . .	7	50	Wieblingen . . . . .	14	48	dar. von Hoffstetten			Andelschhofen . . . . .	2	66
Bieligheim . . . . .	6	—	dar. von Eppelheim			8,36 <i>M.</i>			Bergheim . . . . .	6	10
Ebersteinburg . . . . .	6	—	6,06 <i>M.</i>			Herbolzheim . . . . .	50	—	Bermatingen . . . . .	7	90
Forbach . . . . .	25	—	Wiesenbach u. f. W.	2	—	Hofweier . . . . .	23	—	Bettenbrunn . . . . .	2	—
Gernsbach . . . . .	36	20	Wiesloch . . . . .	20	—	Jchenheim . . . . .	15	08	Beuren . . . . .	7	20
Haueneberstein . . . . .	12	—	Ziegelhausen . . . . .	8	—	dar. von Dunden-			Billasingen . . . . .	7	26
Lichtenthal m. Gabe						heim 7,05 <i>M.</i>			H. Kapl. für H.		
des Klosters . . . . .	22	50	<b>Def. Mlettgau.</b>			Kappel a. Rh. . . . .	30	—	Deggenhausen . . . . .	6	75
Muggensturm . . . . .	10	—	Altenburg . . . . .	5	—	Kippenheim . . . . .	8	50	Denkingen . . . . .	3	71
Niederbühl . . . . .	10	66	Degnau . . . . .	14	—	Kürzell . . . . .	13	20	Frickingen . . . . .	13	80
Oberweier . . . . .	6	12	Erzingen . . . . .	28	—	Lahr . . . . .	40	—	Großschönach . . . . .	3	50
Detigheim . . . . .	13	50	dar. 10 <i>M.</i> f. bosn.			Mahlberg m. Drsch-			Hagnau . . . . .	14	—
Dos . . . . .	7	48	Hdfr.			weier . . . . .	25	—	Heppach f. W. . . . .	6	38
Ottenau . . . . .	7	38	Geißlingen . . . . .	8	30	Marlen . . . . .	9	—	Heiligenberg f. W.		
Rastatt . . . . .	33	—	Grießen u. f. H. . . . .	52	—	Mühlenbach . . . . .	13	—	u. H. . . . .	6	72
Reichenthal . . . . .	13	—	Hobenthengen . . . . .	20	—	Münchweier . . . . .	12	—	Herdwangen u. f. H.	12	30
Rothensfels . . . . .	7	82	Jestetten u. f. H. . . . .	19	09	Niederschopfheim . . . . .	15	—	Hödingen u. f. H. . . . .	7	—
Selbach . . . . .	8	03	Kadelburg . . . . .	3	—	Oberschopfheim . . . . .	20	—	Jlmensee . . . . .	6	70
Steinmauern . . . . .	5	—	Lienheim . . . . .	10	—	Oberweier . . . . .	8	—	Jmmenstaad . . . . .	13	—
Weisenbach . . . . .	10	—	Lottstetten . . . . .	9	—	Ottenheim . . . . .	2	93	Jttendorf u. f. H. . . . .	30	—
			Oberreggingen . . . . .	5	—	Prinzbach . . . . .	9	—	Kippenhausen . . . . .	5	44
<b>Def. Hegau.</b>			Oberlauchringen . . . . .	7	52	Reichenbach . . . . .	28	—	Leutkirch u. f. H. . . . .	8	05
Arlen . . . . .	11	90	Rheinheim . . . . .	5	—	Ringsheim . . . . .	3	20	Limpach . . . . .	5	12
Bankholzen . . . . .	7	33	Thiengen . . . . .	20	—	Rust . . . . .	35	—	Linz . . . . .	4	—
Bohlingen . . . . .	10	—	Weizen . . . . .	4	—	Schuttern . . . . .	29	25	Lippertsreuthe . . . . .	10	—
dar. von Moos 2 <i>M.</i>						Schutterthal . . . . .	51	70	Markdorf u. f. H. . . . .	23	56
Gailingen . . . . .	15	20	<b>Def. Konstanz.</b>			Schweighausen . . . . .	15	—	Wimmenhausen . . . . .	8	—
Hausen a. d. A. . . . .	7	18	Allensbach . . . . .	14	—	Seelbach . . . . .	32	09	Oberhomburg . . . . .	7	05
Hemmenhofen . . . . .	2	40	Allmannsdorf . . . . .	7	—	Steinach . . . . .	15	—	Dwingen . . . . .	8	—
Hilzingen u. f. H. . . . .	9	70	Böhringen . . . . .	4	—	Sulz . . . . .	6	—	Pfullendorf . . . . .	11	32
Horn . . . . .	5	—	Dettingen . . . . .	1	84	Wagenstadt . . . . .	2	—	Röhrenbach . . . . .	8	—
Dehningen . . . . .	15	15	Dingelsdorf . . . . .	5	55	Weiler . . . . .	10	16	Roggenbeuren u. f.		
						Welschensteinach . . . . .	7	40	H. . . . .	7	—
						Zunsweier . . . . .	15	—			

	Ab.	St.		Ab.	St.		Ab.	St.		Ab.	St.
Salem	6	—	Grißheim	6	—	Heudorf	6	80	Weilersbach	10	34
Seefeld	12	—	Heitersheim	57	—	Hindelwangen	2	20	dar. von Kappel		
Ueberlingen a. S.			Kandern-Bürgeln	4	48	Hoppetenzell	10	—	3,53 Ab.		
u. f. S.	35	60	Niel	5	—	Langenrain	2	75	Wittichen	8	75
Unterfiggingen	6	—	Müllheim	2	10	Liggeringen	8	—	Wolfach u. f. S.	65	78
Urnau	2	50	Wettelbrunn	5	—	Liptingen	10	—			
Weildorf	4	50				dar. 6 Ab. v. S.			<b>Def. Billingen.</b>		
						Mahlspüren	8	—	Nasen	25	97
<b>Def. Meßkirch.</b>			<b>Def. Dffenburg.</b>			Mainwangen	6	26	dar. v. Ung. 20 Ab.		
Bietingen	10	—	Appenweier	7	38	Mögglingen	2	20	Achdorf	4	—
Boll	4	—	Biberach	3	25	Mühllingen	2	68	dar. von Eichach		
Buchheim	5	20	Böhlbach	12	—	Nesselwangen	3	50	2 Ab.		
Burgweiler u. f. S.	23	—	Bühl	15	—	Raithaslach	6	10	Blumberg	8	50
Engelswies	4	30	Bengenbach	21	—	Rorgentwies	4	56	Bräunlingen	14	—
Göggingen	20	—	Griesheim	4	—	dar. von S. D. in			Bubenbach	20	43
Gutenstein	4	—	Lautenbach	10	25	R. 3 Ab.			Döggingen	2	50
Hartheim	4	50	Oberharmerzbach	7	50	Schwandorf	3	25	Donauerschingen	46	35
Heinstetten	3	40	Dffenburg, durch			Sipplingen	10	90	Dürrheim	24	—
Heudorf	9	65	Hrn. Prof. Korn	20	—	Stähringen	4	—	Friedentweiler	13	70
Krenheinstetten	3	50	Ortenberg	24	—	Wahlwies	5	50	Fürstenberg	5	—
Krumbach	2	20	Weier	5	—	Zizenhausen	8	—	Grünlingen	8	02
Leibertingen	22	11	Weingarten	14	84				Hammereisenbach	5	51
Memmingen	7	50	Zell a. S.	18	—				Hausen v. W.	5	—
Meßkirch	26	—				<b>Def. Stühlingen.</b>			Heidenhofen	1	27
Rast	2	89				Altglashütten	24	—	Hondingen	6	63
Schwenningen	17	49	<b>Defanat</b>			Bettmaringen	20	03	Hubertshofen	4	—
dar. v. Br. 5 Ab.			<b>Philippsburg.</b>			dar. von Mauchen			Hüfingen	15	—
Sentenhart	8	—	Hambrücken	7	—	7 Ab.			Kirchdorf	30	—
Zell a. M.	13	50	Hockenheim	27	—	Bonndorf	14	14	Löffingen	10	03
			dar. v. Reilingen			EWattingen	3	—	Mundelfingen	11	82
			7 Ab.			Fützen u. f. S.	7	97	Neustadt	32	—
<b>Def. Mosbach.</b>			Guttenheim	12	—	Grafenhausen	15	99	Pfaffenweiler	3	74
Alfeld	14	—	Ketsch	31	—	dar. v. Birkendorf			Pföhren	10	—
dar. 2,41 Ab. v. Ung.,			Kirrlach	27	—	6,50 Ab.			Reifeltingen	10	02
5 Ab. v. 3. Orden.			Neudorf	7	—	Gündelwangen	2	50	Riedböhlingen	6	50
Billigheim	13	—	Oberhausen	10	—	dar. v. Boll 1 Ab.			Schönenbach	10	—
Dallau	3	76	Philippsburg	39	—	Lembach	8	—	Thannheim	4	30
Eberbach	8	—	Rheinhausen	10	—	Lenzkirch	28	19	Unadingen	25	—
Fahrenbach	5	54	Rheinsheim	7	68	Niedern	20	—	Unterkirnach u. f. S.	13	54
Herbolzheim	5	25	Wieenthal u. Wag-			Saig	6	20	Urach	12	—
Mosbach	33	50	häusel	14	72	Schluchsee u. S.	23	58	Willingen	58	—
Neckarelz	14	—				Schwanningen	1	—	Wolterdingen	8	20
Neckargerach	6	40	<b>Def. St. Leon.</b>			Stühlingen u. Eber-					
Neudenau	171	—	Eppingen	8	—	fingen	14	29	<b>Def. Waibstadt.</b>		
dar. 150 Ab. v. + Br.			Kronau	29	—	Untermettingen	9	—	Aglasterhausen	6	—
Seinz u. f. W.			Landshausen	30	—	Weizen	3	76	Balzfeld u. f. W.	15	50
Oberschefflenz	4	76	Langenbrücken	12	—				Bargen	5	50
Obrigheim	18	—	Malsh	19	20	<b>Def. Triberg.</b>			Dielheim	34	—
Rittersbach	3	50	Malschenberg	6	—	Dauchingen	10	10	Elsenz	2	70
Stein a. R.	10	—	Mingolsheim	8	—	Fischbach	5	—	Grombach	7	28
Sulzbach	8	—	Odenheim	6	—	Furtwangen	10	—	Hafmersheim	10	—
Waldmühlbach u. f.			Oestringen u. f. S.	24	—	Gütenbach	13	19	Heinsheim	2	20
W.	9	—	Kettigheim	4	45	Hausach	16	—	Hilsbach	12	—
			Rohrbach	7	50	Neufirch	1	80	Mauer	12	—
<b>Def. Mühlhausen.</b>			Roth	12	50	Niedererschach	11	50	Mühlhausen	12	—
Erßingen	19	98	St. Leon	15	50	Niederwasser	6	23	Neunkirchen	9	—
Neuhausen m. Fil.	8	89	Stettfeld	16	—	Rußbach u. f. S.	6	50	Obergimpern	8	50
Schellbronn	3	50	Tiefenbach	4	50	Rippoldsau	13	—	Richen	3	84
			Zeuthern	18	—	Rohrbach	10	—	Rothenberg	5	—
						St. Roman	6	70	Schluchtern	3	—
<b>Def. Neuenburg.</b>			<b>Def. Stockach.</b>			Schapbach	18	58	Siegelzbach	7	15
Ballrechten	8	—	Bodmann u. f. S.	30	—	Schenkenzell	11	06	Sinsheim	25	—
Bamlach	10	—	Bonndorf	6	—	Schönwald	27	—	Spechbach	9	75
Bellingen	4	—	Espasingen	10	—	Schonach	22	72	Steinsfurth u. f.	16	—
Eschbach	3	30	Güttingen	4	—	Tennenbronn	15	—	S.		

	<i>Nr.</i>	<i>S.</i>		<i>Nr.</i>	<i>S.</i>		<i>Nr.</i>	<i>S.</i>		<i>Nr.</i>	<i>S.</i>
Waibstadt . . . . .	26	10	St. Blasien . . . . .	42	27	Schweinberg . . . . .	20	54	Def. Wiesenthal.		
Zuzenhausen u. f.			Schlageten . . . . .	7	75	Waldstetten . . . . .	7	—	Eichsel . . . . .	4	—
H. . . . .	12	—	Unteralpfen . . . . .	14	91				Hertzen . . . . .	10	41
<b>Def. Waldshut.</b>			Unteribach . . . . .	6	—	<b>Def. Weinheim.</b>			Höllstein . . . . .	17	68
Nichen . . . . .	6	—	Urberg . . . . .	6	—	Doffenheim . . . . .	16	—	Istein . . . . .	15	—
Berau . . . . .	4	—	Waldkirch . . . . .	20	—	Feldenheim . . . . .	5	—	Lörrach . . . . .	34	—
Bernaui . . . . .	7	—	Waldshut . . . . .	50	—	Handschuchsheim . . . . .	7	40	Minseln . . . . .	3	50
Birndorf . . . . .	12	—	Weilheim . . . . .	12	—	Heddesheim . . . . .	9	—	Möllingen . . . . .	4	—
Brenden . . . . .	2	10				Heiligkreuzsteinach . . . . .	2	05	Nickenbach . . . . .	7	42
Dogern . . . . .	55	—	<b>Def. Walldürn.</b>			Hemsbach . . . . .	15	—	Schönaui . . . . .	20	—
dar. v. Fir. 10,10 <i>Nr.</i>			Altheim . . . . .	23	—	Hohenfachsen . . . . .	3	60	Schoppsheim . . . . .	10	—
Görwihl . . . . .	7	10	Brekingen . . . . .	8	77	Käferthal . . . . .	10	—	Stetten . . . . .	12	51
Hänner . . . . .	17	60	Erfeld . . . . .	3	—	Ladenburg . . . . .	20	—	Todtnau . . . . .	19	77
Herrischried . . . . .	9	70	Gericbstetten . . . . .	5	—	Leutershausen . . . . .	6	—	Todtnaui . . . . .	8	50
Hierbach . . . . .	10	20	Hardheim . . . . .	73	—	Sandhofen . . . . .	4	—	Wehr . . . . .	31	—
Hochfal . . . . .	26	—	Höpfungeu . . . . .	12	89	Schönaui . . . . .	3	—	Wieden . . . . .	7	—
Höhenschwand . . . . .	7	—	Külfringen . . . . .	10	—	Schriesheim . . . . .	7	—	Wihlen . . . . .	3	50
Krenkingen . . . . .	3	97	Kippberg u. Horn- bach . . . . .	7	34	Waldhof . . . . .	6	—	Zell i. W. . . . .	33	50
Kiederwihl . . . . .	6	20				Weinheim . . . . .	5	—			
Köggenfchwihl . . . . .	6	50									

Freiburg, den 1. März 1901.

### Erzbischöfliche Expediur.